

AATG Maryland /DC Metro und German Society of Maryland verteilen Merit Awards in der Zionskirche in Baltimore

Baltimore, MD - Neulich trafen sich über 200 stolze Studenten und Schüler, ihre Professoren, Lehrer, Familien und Ehrengäste zu einer Preisverleihung im Adlersaal der Zionskirche in Baltimore. Veranstalter der Zeremonie waren das Maryland / DC Metro Chapter des nationalen Deutschlehrerverbands AATG (American Association of Teachers of German) und die German Society of Maryland. Dorothy Louks, die für das AATG Testing-Programm in Maryland schon zwanzig Jahre lang zuständig ist, eröffnete die Zeremonie und begrüßte die Versammelten. Mit den Wörtern „ausgezeichnet,“ „fabelhaft,“ und „wunderbar“ gratulierte Deborah McGee Mifflin, Präsidentin des AATG MD / DC Metro Lehrerverbands, allen Deutschlernenden zu ihren hervorragenden Leistungen im Erlernen der deutschen Sprache. Dann dankte sie Frau Louks für ihre zwanzigjährige, ehrenamtliche Tätigkeit als Leiterin des Testing-Programms und lobte die Energie und Kreativität, mit der sie das Programm verwaltet hat.

Craig Childers vom Goethe-Institut Washington gratulierte den Studenten und Schülern zu ihren Leistungen. Dann sprach er mit Nachdruck über die Rolle der deutschen Sprache in seiner beruflichen Laufbahn. Als Schüler an einem Gymnasium in Pennsylvania entschied er sich die deutsche Sprache zu lernen, während viele seiner Kameraden Spanisch oder Französisch wählten. Er zitierte folgende Zeilen aus Robert Frosts bekanntem Gedicht *The Road Less Taken*: "And I – I took the one less traveled by. And that has made all the difference." Damit betonte Childers, dass das Erlernen der deutschen Sprache einen großen Einfluß auf sein Leben hatte und immer noch hat.

Dr. James Schaub, Präsident der German Society of Maryland, überreichte vier College Studenten mit Deutsch als Hauptfach an Maryland Colleges und Universitäten Zertifikate und Schecks für \$750 von der German Society für ihre Leistungen auf dem Gebiet der deutschen Sprache und Kultur. Die Studenten waren Sarah Brackbill vom McDaniel College in Westminster und drei Studenten von der University of Maryland College Park: Andrew Kern, Emily Wahl und Alisa Williams. Außerdem wurde Austin Cao, Schüler von Richard Schellhas an der St. Paul's School in Baltimore, von Dr. Schaub mit dem "Julius Hofmann Memorial Award for Excellence in German" ausgezeichnet.

Frau Louks ehrte Jack Riehl, Schüler auch an der St. Paul's School in Baltimore, mit dem Langenscheidt Award für hervorragende Leistungen beim Erlernen der deutschen Sprache. Danach ehrte sie

Jay Ritch, Schüler von Herman Smith an der Mount Hebron High School in Howard County, mit dem GLOW Award (German Language on the Web). Weitere Informationen zu diesem Award finden Sie unter: www.GLOWService.net

Tomas Busch, der Musikdirektor der Deutschen Schule in Potomac, zusammen mit seiner Kollegin, Leslie Samuels, führten einige schöne Stücke aus G. Ph. Telemanns "Moralischen Kantanten" vor. Matthew Keels, ehemaliger Schüler von Myrna Pigo an der Wilde Lake High School in Howard County, Maryland, und der 2008 Gewinner einer PAD (Pädagogischer Austauschdienst) Studienreise nach Deutschland hielt eine lebhaftere Rede über seine Erfahrungen während seiner vier Wochen in Deutschland im Sommer 2008. Unter anderem machten die öffentlichen Verkehrsmittel, die er oft und gerne benutzte, einen sehr positiven Eindruck auf ihn. Gleich danach wurde Daniel Ojard, Schüler von Nicholas Stollenmeyer an der St. Paul's High School in Lutherville, Maryland, mit der 2009 PAD Studienreise nach Deutschland ausgezeichnet.

Dorothy Louks, Deborah McGee Mifflin und Dr. James Schaub verteilten Zertifikate, Preise und Schecks an 53 Schüler, die bei dem AATG Test (Stufe 2, 3 oder 4) höhere Resultate als 90 Prozent der Schüler in den USA erzielten. Danach wurden 19 Schüler, die bei diesem Test höhere Resultate als 85 bis 89 Prozent der Schüler in den USA erzielten, ebenfalls mit Zertifikaten, Preisen und Schecks ausgezeichnet.

Das Maryland / DC Metro Chapter der AATG dankt der German Society of Maryland für die großzügige Unterstützung wie in früheren Jahren in der Höhe von \$5000. Das Chapter dankt dem Washington Sängerbund / Concord Club für weitere finanzielle Hilfe, damit Schüler aus Washington, DC, auch Barpreise bekommen konnten. Außerdem dankt das Chapter den Botschaften der Bundesrepublik Deutschland, der Schweiz und Österreichs, dem Goethe-Institut Washington und dem nationalen AATG Deutschlehrerverband für die großzügige Unterstützung dieses Programms. Ohne diese Hilfe wäre es für das AATG Maryland /DC Metro Chapter unmöglich gewesen, Geld- und Sachpreise an so viele würdige Schüler zu vergeben.

Mary Upman